

Kultur

Judith Fegerl on/ im Kunstraum

Die Ausstellung „on/“ der österreichischen Künstlerin Judith Fegerl ist mit dem Kunstraum Dornbirn symbiotisch verschmolzen und schaltet ihn ein. Strom fließt. Für Fegerls Arbeiten kommt der Strom jedoch nicht wie gewohnt aus der Steckdose, sondern von einem eigens für die Ausstellung konzipierten und installierten Solarkraftwerk an der Südseite des Ausstellungsraums - eine geschichtsträchtige Referenz, wurden doch in der ehemaligen Montagehalle, welche die Rüsich-Werke 1893 erbauten, Turbinen für die ersten Wasserkraftwerke gebaut.

Die Künstlerin arbeitet mit dem gesamten Gebäude, verschränkt Geschichte und Gegenwart, interveniert in dessen Substanz und involviert maßgebliche funktionale Elemente. Fegerls Auseinandersetzung fordert durchaus institutionskritisch dazu auf, Nachhaltigkeitsbestrebungen in Institutionen sowie dem übergeordneten kulturpolitischen System zu intensivieren und durch infrastrukturelle Umstellungen am Puls der Zeit zu bleiben. Eine 40 m² große Photovoltaikanlage in den Dornbirner Stadtgarten, also in den öffentlichen Raum zu stellen, scheint im Kontext dessen nur logisch. Damit führt sie normalerweise unsichtbare Prozesse der Energiegewinnung im Ausstellungskontext visuell vor und integriert diese als formale, ästhetische und funktionale Faktoren in das künstlerische Konzept.

Judith Fegerl wurde 1977 in Wien geboren, wo sie heute lebt und arbeitet. Sie absolvierte den Studiengang „Visuelle Mediengestaltung und digitale Kunst“ an der Universität für angewandte Kunst in Wien bei Karel Dudesek, Thomas Fürstner und Peter Weibel (Diplom 2004). Zeitgleich studierte sie an der Akademie der bildenden Künste Wien „Kunst und neue Medien“ bei Peter Kogler und Birgit Jürgenssen (Diplom 2006). 2019 erhielt die Künstlerin den Medienkunstpreis der Stadt Wien und kürzlich wurde sie mit dem Dagmar-Chobot-Skulpturenpreis 2022 ausgezeichnet.

On/ im Kunstraum Dornbirn

- Ausstellungsdauer 24. Februar bis 18. Juni
- After-Work-Führungen um 18:00 Uhr - jeweils Donnerstag, 23. März, 4. Mai, 15. Juni